

Deutsche Fassung

Leder - Kennzeichnungskriterien für Lederwaren

Leather - Labelling of leather goods products

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 289 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde von CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem CEN-CENELEC-Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Warnvermerk : Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäischen Norm in Bezug genommen werden.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
3.1 Werkstoffe.....	5
3.2 Begriffe in Bezug auf Leder	6
3.3 Begriffe in Bezug auf die Etikettierung.....	6
3.4 Begriffe in Bezug auf Lederwaren	6
4 Prüfung.....	7
5 Auf dem Etikett oder der Kennzeichnung von Lederwaren zu berücksichtigende Anforderungen	7
5.1 Grundlegende Anforderungen an die Etikettierung.....	7
5.2 Zusätzliche Anforderungen.....	7
6 Etiketten und Kennzeichnungen für Lederwaren	8
6.1 Allgemeine Anforderungen.....	8
Literaturhinweise.....	9

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 17651:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 289 „Leder“ erarbeitet, dessen Sekretariat von UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Einleitung

Die Etikettierung von Produkten ist ein wichtiges Mittel zur Sicherstellung einer besseren Informationsübermittlung an den Verbraucher und eines stärkeren Verbraucherschutzes.

Die Etikettierung informiert und schützt einerseits den Verbraucher, schützt aber andererseits auch die Lederwarenbranche. Eine einheitliche Etikettierung ist sowohl für den Verbraucher als auch für die Lederindustrie von Nutzen, da sie die genaue Beschaffenheit der verwendeten Materialien und Bestandteile darlegt.

Die Etikettierung eines Produktes ist nur möglich, wenn die Art des verwendeten Materials sowie das Produkt und die Teile, auf die sich das Etikett bezieht, eindeutig festgelegt sind. Dieses Dokument wurde als Referenzdokument für die Etikettierung für die Lederwarenbranche entwickelt.